



# HESSISCHER LANDTAG

14. 04. 2022

KPA

## Dringlicher Berichts Antrag

### Fraktion der Freien Demokraten

#### Aktueller Stand der Beschulung ukrainischer Flüchtlingskinder

Vor mittlerweile zwei Monaten begann der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine. Schätzungen zufolge sind bereits knapp fünf Millionen Menschen aus der Ukraine geflohen. Auch Hessen hat vor diesem Hintergrund die Verantwortung, die Geflüchteten so gut wie möglich zu unterstützen. Dazu gehört auch die Betreuung und Beschulung geflüchteter ukrainischer Kinder.

Die Landesregierung wird ersucht, im Kulturpolitischen Ausschuss (KPA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Wie viele aus der Ukraine geflüchtete Kinder und Jugendliche sind seit Ausbruch des Krieges in Hessen angekommen?
  - a) Wie viele von ihnen sind der Grundschule zuzuordnen?
  - b) Wie viele von ihnen sind der Sekundarstufe I zuzuordnen?
  - c) Wie viele von ihnen sind der Berufsschule zuzuordnen?
2. Wie viele der oben genannten Kinder und Jugendlichen sind
  - a) bereits durch die Aufnahme- und Beratungszentren zugewiesen,
  - b) gemeldet, aber noch nicht zugewiesen?
3. Wie viele zusätzliche Intensivklassen wurden seit Beginn des Krieges eröffnet? (Bitte aufschlüsseln nach Schulträger)
4. Wie viele zusätzliche Lehrkräfte werden für die neu eröffneten Klassen benötigt?
5. Wie viele geflüchtete ukrainische Lehrkräfte haben sich bisher gemeldet?
6. Wie viele von ihnen werden bereits bei der Unterstützung ukrainischer Flüchtlingskinder eingesetzt und mit welchen Aufgaben sind sie betraut?
7. Wie lange dauert die Prüfung der Meldung ukrainischer Lehrkräfte im Durchschnitt?
8. Werden auch weitere Berufsgruppen wie beispielsweise Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter oder Erzieherinnen und Erzieher eingebunden?
9. Gibt es an den Schulen ausreichend digitale Endgeräte, um alle Kinder und Jugendlichen in Intensivklassen auszustatten, sofern sie ein solches benötigen?
10. An wie vielen Grundschulen wird der vom Kultusministerium angekündigte Sprach- und Kulturunterricht derzeit angeboten? (Bitte aufschlüsseln nach Schulträger)
11. Wie viele Personalstellen wurden hierfür bereits zur Verfügung gestellt?
12. Wie unterstützt das Land diese Kurse über die Personalstellen hinaus?
13. Wie unterstützt das Land jene Jugendliche, die am Online-Unterricht aus der Ukraine teilnehmen? Werden diesen Jugendlichen in Zusammenarbeit von Land und Schulträger Aufsichtspersonen, Räume mit Internet, ggf. Endgeräte u.a.m. zur Verfügung gestellt?
14. Inwieweit ist die Landesregierung der Auffassung, dass ein Sprach- und Kulturunterricht auch für weitere Gruppen von geflüchteten Kindern und Jugendlichen sinnvoll wäre?

15. In welcher Höhe und für welche Maßnahmen werden die vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel für die Unterstützung der Geflüchteten im Bereich der Beschulung eingesetzt?

Wiesbaden, 14. April 2022

Der Fraktionsvorsitzende:  
**René Rock**